Ressort: Finanzen

Arbeitsminister Heil gegen Zerschlagung von Thyssenkrupp

Berlin, 18.07.2018, 16:03 Uhr

GDN - Arbeitsminister Hubertus Heil (SPD) hat sich gegen eine Zerschlagung des Industriekonzerns Thyssenkrupp ausgesprochen. "Ich habe die Meldungen der letzten Woche mit zunehmender Sorge gesehen. Thyssenkrupp hat sich auf den Weg gemacht, ein integrierter, ein zusammenhängender Konzern zu bleiben. Und dieser Weg darf jetzt nicht gefährdet werden", sagte Heil dem Fernsehsender n-tv.

"Da müssen alle Beteiligten Verantwortung übernehmen, damit ThyssenKrupp, ein traditionsreiches, aber auch ein erfolgreiches Unternehmen, in Deutschland weiter produzieren kann als zusammenhängender, integrierter Konzern." Das dürfe niemand gefährden. "Wir sind im Gespräch natürlich mit der IG Metall und auch mit den Betriebsräten", sagte Heil auf die Frage, ob er sich bei einer möglichen Gefährdung von Arbeitsplätzen einmischen werde. Kümmern müsse sich die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen. Sie habe "erheblichen Einfluss aufs Geschehen". Wenngleich er es im Blick habe, sagte der Arbeitsminister, müssten die Weichen nun im Unternehmen gestellt werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109085/arbeitsminister-heil-gegen-zerschlagung-von-thyssenkrupp.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619